

09.06.2009 - 14:04 Uhr

Zeitungsinnovationen 2009 - der Weltreport

Salzburg/Frankfurt/Zürich (ots) -

Am 10. Juni erscheint im Medienfachverlag Oberauer erstmals in deutscher Sprache der Branchenbestseller "Zeitungsinnovationen 2009 - Weltreport". Auf 96 Seiten sind die wichtigsten Themen zusammengefasst, die Chefredakteure, Führungskräfte und Verleger von Tages- und Wochenzeitungen in nächster Zukunft begleiten werden.

Dieser internationale Report wird jährlich von der renommierten "Innovation International Media Consulting Group" im Auftrag der "World Association of Newspapers" erstellt. Mit der Ausgabe 2009 liegt nun die 11. Ausgabe dieses nützlichen Ratgebers vor.

Die 13 wichtigsten Fragen der Zeitungsbranche - und die Antworten (stehen ausführlich im Buch):

1. Werden die Menschen Papier als Kommunikationsträger aufgeben?
Nein, nein und nochmals nein! Aber ...
2. Wird Papier auch in Zukunft aus natürlichen Zellulosefasern gemacht? Wahrscheinlich nicht. Aber ...
3. Wird Papier seine Trägerfunktion für den Journalismus behalten?
Ja. Aber ...
4. Haben gedruckte Zeitungen eine Zukunft? Ja. Aber ...
5. Werden Zeitungen ihr Format beibehalten? Keines der drei Formate ist benutzerfreundlich. Aber ...
6. Wie sollten Zeitungen in Bezug auf ihre physische Beschaffenheit sein? Derzeit ist ihre Qualität schlecht. Aber ...
7. Welche Rolle spielt Design für die Zukunft der gedruckten Zeitung? Sie hat eine herausragende Bedeutung. Aber ...
8. Werden Zeitungen weiterhin täglich gedruckt? Nein. Es gibt folgende Alternativen zum Tageszyklus ...
9. Wird der Inhalt von Zeitungen so bleiben, wie er ist? Nein, nein und nochmals nein! Aber ...
10. Wird das Geschäftsmodell der Zeitungen sich auch verändern?
Ja. Aber ...
11. Ist ein Szenario Print kontra Internet sinnvoll? Die Frage stellt sich so nicht. Aber ...
12. Erfordert die neue Multimediawelt der integrierten Plattformen neue Redakteure und Verleger oder nur einen neu strukturierten Newsroom? Beides. Aber ...
13. Welche Schlüsselstärken hat die Zeitung als Informationsträger? Viele, nämlich ...

Eine Auswahl der Themen:

- Die Kunst des Storytellings - wie Illustratoren die Grenzen des journalistischen Handwerks erweitern. Ein Werkstattbericht aus den USA.
- Journalisten auf der Suche nach goldenen Ideen - ein spannendes Beispiel aus Lissabon für die Wochenendbeilage der Zukunft.
- Wie man Leser inspiriert und überrascht - indem man sie zum

Beispiel aufruft, die Zukunft der Nation aktiv mit zu gestalten.

Ungewöhnliche Ideen aus Indien.

- Wie Twitter Zeitungen beim Sammeln und Verbreiten von News unterstützt - Modelle aus den USA.

- Wie mobiler Journalismus Echtzeitberichterstattung im Netz ermöglicht - und welche Voraussetzungen notwendig sind. Ein Bericht aus Australien.

- Wie organisiert man Redaktionen für die Multimedia-Welt - alles über den Newsroom der Zukunft. Die besten Praxisbeispiele aus UK und den USA.

- Wie verkauft man in Zukunft Zeitungsanzeigen? Und wie können Zeitungen sicher durch die turbulenten Zeiten navigieren? Drei Praxisvorschläge aus Kanada.

- Warum Werbung auf Handys das nächste "big thing" ist - und wie sich Verlage darauf einstellen können. Eine Beobachtung aus den USA:

- Können Qualitätsblogger helfen, die Zeitung zu retten? Die jüngsten Entwicklungen in den USA.

"Zeitungsinnovationen 2009 - Weltreport" wendet sich an Journalisten, Chefredakteure, Verleger und Führungskräfte in Medienhäusern. Medienfachverlag Oberauer, Salzburg 2009, 86 Seiten, Paperback, 25,- Euro, Bestellung per Mail unter vertrieb@oberauer.com

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Johann Oberauer, Tel. 0043 664 2216643, E-Mail:

johann.oberauer@oberauer.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005497/100584846> abgerufen werden.